



Benromach 12 Jahre (2012/2024) Contrasts High Enzyme

Der Benromach 12 Jahre (2012/2024) Contrasts High Enzyme ist ein Single Malt aus der Speyside, der mit enzymreicher, ungetorfte Gerste hergestellt wurde. Diese sonst eher für Grain Whisky übliche Rohstoffwahl prägt den Gärungsprozess spürbar und führt hier zu einem eigenständigen, markanten Profil. Im Glas zeigt sich ein eher milder, aber klar auf Frische, Malz und kantigere Akzente ausgerichteter Charakter.

TYP	LAND	REGION	DESTILLERIE
Single Malt	Schottland	Speyside	Benromach
ALTER	ALKOHOL	PREIS/LITER	
12 Jahre	46% Vol.	57,13 €/l	

VERKOSTUNG

NASE

Der Whisky öffnet mit saftigen Tropenfrüchten, allen voran Papaya und Ananas, dazu kommt grüner Apfel mit frischer Ausstrahlung. Dahinter liegen Malz, etwas Honig und ein Hauch Mandel, die dem Auftakt eine weiche Basis geben. Leicht würzige Töne verbinden sich mit Heu und Getreide und unterstreichen den ungewöhnlichen, rohstoffbetonten Eindruck. Insgesamt wirkt das Aroma frisch, fruchtig und zugleich angenehm kernig.

GAUMEN

Der Benromach zeigt sich trocken und astringierend, was ihm sofort eine deutlich kantigere Seite verleiht. Apfel- und Zitrusnoten treffen auf Malz und eine säuerliche Komponente, die an Stachelbeere erinnert. Dazu kommen metallische Anklänge, etwas Himbeere und bitterer Kakao, was das Profil ungewöhnlich und durchaus fordernd macht. Die Balance bleibt erhalten, doch die Textur und die herberen Akzente stehen klar im Vordergrund.

ABGANG

Mittellang und wärmend. Viel Holz und viel unreifer Apfel prägen das Nachklingen, begleitet von leicht floralen Noten und etwas Zitronengras. Dadurch endet der Whisky trocken, frisch und mit einer spürbar herben Kontur.

GEDANKEN

MARCEL

Ein interessanter und gut trinkbarer Single Malt, der als Experiment klar seine Berechtigung hat. Er zeigt sich jedoch weniger elegant, als man es von Benromach sonst gewohnt ist, was hier offensichtlich Teil des Konzepts ist. Innerhalb der Contrasts-Serie wirkte der Benromach 9 Jahre (2014/2024) Contrasts unpeated allerdings deutlich spannender und leckerer.

SASCHA

Er ist nicht schlecht und auch nicht unausgewogen, doch es fehlt ihm der entscheidende Kick, um wirklich herauszustechen. So bleibt ein ordentlich gemachter, aber nicht besonders einprägsamer Dram.

BEWERTUNGEN

MARCEL	SASCHA	PREIS-LEISTUNG
75/100	76/100	4/5
Sehr Gut	Sehr Gut	Gut

